

## Mitteilungen des Deutschen Verlegervereins

Diese Mitteilungen erscheinen unter alleiniger Verantwortlichkeit des Deutschen Verlegervereins



Die Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes finden auf sie keine Anwendung

Nr. I (Nr. IV 1932 f. Nr. 266).

### Bekanntmachungen der Geschäftsstelle.

#### Dritter Fortbildungskursus für Verlagshersteller.

Nachdem im Frühjahr 1931 und 1932 in Leipzig je ein 14tägiger Kursus für vorgebildete Verlagshersteller vom Bildungsausschuß des Börsenvereins und dem Deutschen Verlegerverein mit bestem Erfolg abgehalten wurde, wird beabsichtigt, auch in diesem Frühjahr vom 23. April bis 6. Mai einen solchen Kursus in Leipzig, Buchhändlerhaus, zu veranstalten.

Die Teilnehmerzahl soll wie bei den ersten Kursen auf 20 bis 25 beschränkt werden. Auf Grund der Vorankündigung in den „Vertr. Mitt.“ des Deutschen Verlegervereins haben sich u. a. schon 7 Teilnehmer aus 6 Verlagen vormerken lassen, die schon einen der früheren Kurse besucht hatten.

Die Kosten der Veranstaltung übernehmen der Börsenverein und der Deutsche Verlegerverein gemeinsam, so daß von den Teilnehmern bzw. den Verlagsfirmen, von denen sie entsandt werden, außer einer Einschreibgebühr von RM 6.— lediglich die Reisekosten, Unterbringung und Verpflegung zu tragen sind. Gute und billige Unterkunft zum Preise von RM 2.20 bis RM 2.50 einschließlich Frühstück sowie Mittagstisch im Buchhändlerhaus zu RM —.65 wird von der Geschäftsstelle gern vermittelt.

Für derzeit erwerbslose Verlagsgehilfen, die sich im Herstellungsverfahren weiterbilden wollen, stehen einige ganze Freistellen zur Verfügung.

Der 14tägige Kursus wird im einzelnen ebenso wie die beiden vorhergegangenen jeweils eine Einführung, Vorführung, Aussprache und Kostenberechnung der verschiedensten Herstellungsverfahren geben (Hand- und Maschinensatz, Stereotypie, Galvanoplastik, Buchdruck, Offsetdruck, Kupferdruck, Lichtdruck, Landkartendruck, Papierfabrikation, Buchbinderei). Die Vorführungen erfolgen in den dafür geeignetsten Betrieben, zum Teil auch in den Werkstätten der Akademie für Graphische Künste und Buchgewerbe. Es schließen sich daran Vorträge und Übungen über Schwierigkeiten in der Herstellung, Qualitätsarbeit, die Eignung der einzelnen Verfahren, Herstellungskosten im Verlagsbetrieb usw. an. Eine Besichtigung der Deutschen Bücherei und der 50 schönsten Bücher des Jahres 1932 soll ebenfalls stattfinden. — Bei der Reichhaltigkeit des Lehrstoffes nimmt der Unterricht natürlich die zwei Wochen als Tageskurs voll in Anspruch.

Die Leitung des Kursus wird wieder Herr Fritz Schröder, Berlin, übernehmen, dessen Buch „Die Herstellung von Büchern und Zeitschriften“ als Leitfaden benutzt wird und von den angenommenen Teilnehmern durch die Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins zu einem besonderen Vorzugspreis bezogen werden kann.

Wir bitten diejenigen, die sich an einem solchen Kursus beteiligen wollen, um unverbindliche Anmeldung bis zum 31. März an die Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins. — Die Anmeldung muß Angaben über das Alter und die bisherige Vorbildung des Betreffenden enthalten, da Voraussetzung für die Teilnahme ist, daß die Teilnehmer die wichtigsten theoretischen Kenntnisse in der Herstellung besitzen und möglichst in dem einen oder anderen Verfahren auch schon praktisch gearbeitet haben.

Leipzig C 1, Platofstr. 3.

Die Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins.

### Mitgliederbewegung des Deutschen Verlegervereins.

#### Neu aufgenommen

wurden vom 26. April bis 31. Dezember 1932:

(Die mit \* Bezeichneten sind außerordentliche Mitglieder; die mit ● Bezeichneten sind zugleich Mitglieder des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.)

- Herr ● Franz Wiegmann i. Fa. Hermann A. Wiegmann, München.
- „ ● Dr. phil. Heinrich Saupe i. Fa. Ernte-Verlag, G. m. b. H., Potsdam.
- „ ● Hermann Conrad i. Fa. F. A. Brodhauß, Leipzig.
- „ ● Julius Strüder i. Fa. Strüder'sche Buchdruckerei u. Verlagsanstalt, Neuwied.
- „ ● Carl Fritz i. Fa. Himmelheber-Verlag Carl Fritz, Hamburg.

- Herr ● Ernst Günther i. Fa. Eildienst für amtliche und private Handelsnachrichten G. m. b. H., Berlin.
- „ Henri Boquet i. Fa. J. Lang's Buchh. u. Buchdr., Karlsruhe i. B.
- „ ● Rolf Hartung i. Fa. Wilhelm Hartung, Inh. Rolf Hartung, Leipzig.
- „ ● Willy Sennwald i. Fa. Schwarzed-Verlag, G. m. b. H., Dresden.
- „ ● Ernst Webendoerfer i. Fa. Friedr. Bieweg & Sohn, A.-G., Braunschweig.
- „ ● Max Breitfeld i. Fa. Verlag Wilhelm Schaefer & Co., G. m. b. H., Leipzig.
- „ ● Rudolf Schneider i. Fa. Rudolf Schneider Verlag, Markersdorf.